

**Alte und Neue Welt.**  
**Illustrierte katholische**  
 [29565.] **Monatschrift**  
 zur  
**Unterhaltung und Belehrung.**  
 Neunter Jahrgang.  
 1875.

Wien 1873      Wien 1873

Berdienst-Medaille. Fortschritt-Medaille.

Jedes Heft enthält mit Umschlag 36 bis 52 Seiten Text in 4. mit vielen Holzschnitten. Außerdem enthalten sechs Hefte noch je ein besonders schönes Einschaltbild auf Tonpapier. Zwölf Hefte sammt Titel und Inhaltsverzeichnis bilden einen Band.

Preis per Heft: 40 s (4 Nkr., 14 fr. südd.)  
 50 Cts.

per Jahrgang: 4 80 s (1 1/2 18 Nkr.,  
 2 Fl. 48 fr. südd.) 6 Fr.

Das erste Heft erscheint Anfangs  
 September.

Als Prämie geben wir mit dem zwölften Hefte oder bei Vorauszahlung des ganzen Jahrganges schon mit dem ersten Hefte einen prachtvollen Oelfarbindruck nach dem Gemälde des bekannten Münchener Malers E. Otto

**„Auf dem Kirchhofe“**

45 Centimeter hoch, 31 Centimeter breit,  
 gegen die äußerst geringe Nachzahlung von nur  
 1 20 s (12 Nkr., 42 fr. südd.) 1 Fr. 50 Cts.

Indem wir Ihnen das Erscheinen des neunten Jahrganges unserer weitverbreiteten und beliebten Monatschrift „Alte und Neue Welt“ anzeigen, freuen wir uns, Ihnen mittheilen zu können, daß weitere Vorzüge dieses Jahrgang der thätigsten Verwendung des verehrlichen Sortiment-Buchhandels ganz besonders empfehlen. Denn wir haben nicht nur dem räumlichen Umfange eine kleine Erweiterung zugestanden, sondern es sind auch umfassende Vorkehrungen getroffen, die Schaar bewährter Mitarbeiter zu verstärken und der Ausstattung vermehrte Sorgfalt zuzuwenden. So wird das Blatt der Erfüllung seiner Aufgabe immer näher kommen, unter Mitwirkung tüchtiger Autoren und Künstler eine Familien- und Jugendbibliothek von anerkanntem und dauerndem Werthe zu schaffen.

Ihre Bemühungen für die „Alte und Neue Welt“ werden wesentlich durch die Zugabe der prächtigen Oelfarbindruck-Prämie „Auf dem Kirchhofe“ unterstützt. Wir dürfen behaupten, daß die Ausführung in Oelfarbindruck vorzüglich gelungen ist und daß sich das Blatt nicht nur unsern frühern beliebten Oelfarbindruck-Prämien würdig anreicht, sondern dieselben an Schönheit noch übertrifft. Da größere Oelfarbindrucke am vortheilhaftesten nach Art der Oelgemälde in breite Goldrahmen gefaßt werden, so wird eine Randeinfassung nicht beigegeben.

Die äußerst günstigen Bezugsbedingungen, welche Sie nachstehend abgedruckt finden, sichern Ihrer Thätigkeit auch einen lohnenden materiellen Erfolg, während wir Sie mit Sammelmaterial und Inseraten nach Möglichkeit unterstützen werden. Indem wir uns im Interesse prompter

Ueberfendung Ihre geschätzten Aufträge bald-  
 gefälligst erbitten, zeichnen

Achtungsvoll und ergeben

Einsiedeln in der Schweiz, im August 1874.

Gebr. Carl & Nicolaus Benziger.

Bezugsbedingungen  
 für

**„Alte und Neue Welt“ 1875.**

- 1) Preis per Heft 40 s (4 Nkr., 14 fr. südd.)  
 50 Cts. mit 40 % Rabatt.
- 2) Freie Exemplare: 13/12, 28/25, 57/50,  
 115/100, 230/200.

- 3) Heft 1. wird à cond. geliefert. Heft 2.  
 und folgende nur baar.

Alle Exemplare des 1. Heftes werden mit Berechnung geliefert und werden Bestellungen, welche Gratielieferung zur Bedingung machen, hierin nicht beachtet.

- 4) Die Farbendruck-Prämie „Auf dem Kirchhofe“ wird mit 25 % Rabatt gegen baar geliefert. Remittenden hievon können wir keinenfalls annehmen.

- 5) Verloren gegangene Hefte sind wir bereit in bescheidener Zahl nach vorhergegangener Verständigung und mit Rücksicht auf verhältnismäßigen Absatz gutzuschreiben.

- 6) Nicht abgesetzte Hefte nehmen wir nur innerhalb 3 Monate nach dem Datum der Factur zurück, wenn vorherige Abbestellung vorliegt.

- 7) Sammelmappen, welche das erste Heft von Alte und Neue Welt für 1875, die Farbendruck-Prämie „Auf dem Kirchhofe“ und außerdem das erste Heft von „Businger, Leben Jesu“, 2. Auflage sammt den zugehörigen Prämien enthalten, werden trotz der bedeutenden Mehrkosten mit nur 3 1/2 (1 1/2, 1 Fl. 45 fr. südd.) 3 Fr. 75 Cts. netto berechnet.

- 8) Directe Zusendung per Fuhre erfolgt bei einer größern Continuation, wo es sich lohnt, auf Wunsch auch mit der Fortsetzung von Businger's „Leben Jesu“ zusammengepackt und lassen wir uns die Hälfte der Frachtauslagen in laufende Rechnung belasten.

[29566.] Soeben erschien:

**Geschichte Aachens**  
 von seinen Anfängen bis zur  
 neuesten Zeit.

Mit Illustrationen, Plänen, 8 Beilagen und einem ausführlichen Personen- und Sachregister vollständig in 2 starken Bänden (circa 71 Bogen groß 8.)

von

**Friedrich Hasgen, Oberlehrer.**

Preis 6 1/2 ord., 4 1/2 netto.

Das aus gründlichem Studium hervorgegangene Werk wird von Bibliotheken und Freunden vaterländischer Geschichtsforschung sicher gekauft werden.

Da durch Subscription hier am Platze bereits der größte Theil der Auflage vergriffen ist, so bitte ich, à cond. nur sehr mäßig zu verlangen. Fest, resp. baar lasse in Leipzig ausliefern.

Aachen, den 1. August 1874.

**P. Raaber's Buchhandlung**  
 (Josef Raaber).

[29567.] Die im 4. Jahrgange erscheinende

**Allg. Berliner Concert-**  
**Zeitung**

erscheint seit 15. Mai c. täglich zum Abonnementspreise von 25 Sgr pro Quartal und zwar:

Sonntag, Mittwoch und Freitag als:

**Concert-Beitung;**

Dienstag als:

**Ausstellungs-Beitung,**

Organ für sämmtl. Ausstellungen;

Donnerstag als:

**Bade-Beitung, im Winter: Ball-**  
**Beitung**

(Organ für sämmtl. Bäder, event.  
 Balllokale);

und endlich

Sonnabend als:

**Allgemeine Deutsche Ehe-Beitung,**  
 internationales Organ für Heirathslustige.

Letztere gibt den Heirathslustigen aller Stände Gelegenheit, durch den Inseratentheil des Blattes Bekanntschaften zu machen und Beziehungen anzuknüpfen, welche zu Eheschließungen führen. Sie ist ein Sammelpunkt für die vielen Heirathsanzeigen, welche in allen möglichen Blättern zerstreut sind.

Für Inserate ist die Zeitung besonders zu empfehlen. Außer einem großen Abonnentenkreis wird dieselbe in den größten Hotels den Fremden als Vergnügungsanzeiger eingehändig, auf allen Bahnhöfen als Unterhaltungsblatt verkauft und unter dem Namen Concert-Beitung bei den größten hiesigen Concerten und Theatern als Programm ausgegeben. Inserate, die fünfgespaltene Petitzeile, werden mit 2 Sgr. berechnet und finden in allen Ausgaben für den betreffenden Tag Aufnahme.

In allen Städten, wo sich noch keine Expeditionen d. Bl. befinden, werden solche eingerichtet und bitte Handlungen, welche eine Expedition übernehmen wollen, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Achtungsvoll

**Emil Prager's Buchhandlung**  
 in Berlin S. W., Zimmerstr. 48a.

[29568.] Soeben erschien in meinem Kunst-Verlage:

**Koppenhöfer, J.,** Washington, Portrait auf Blendrahmen. 65 Cmt. hoch, 46 Cmt. breit. Oelgemälde (nicht Oelfarbindruck). Nur gegen baar, da ich selbstverständlich von dem Künstler nur wenige Exemplare herstellen ließ. 5 1/2 ord., 4 1/2 baar.

**Piderit, O.,** Schneewittchens Erwachen im Walde. Photographie in gr. 8. Nach dem Original von Th. Huth in Frankfurt a/M. 2 1/2 ord., 1 1/2 10 Nkr. baar. Zur Probe mit Remissionsrecht bis 1. September 1874 baar 1 1/2 5 Nkr.

Bei Bedarf bitte zu verlangen.

**J. B. Ruschi's Buchhandlung,**  
 vorm. Ph. Kohr.